DIE GRÜNEN Lohmar • Heiko Wolf • Schlehecker Str. 43 • 53797 Lohmar

## Pressedienst

## Einladung zur Podiumsdiskussion über das KiBiz

Donnerstag, 6. September 2007 um 19:30 Uhr im PZ der Realschule Lohmar, Donrather Dreieck

## Ortsverband Lohmar

Reiner Albrecht (1. Vorsitzender)
Tel: 02246-911234, Fax: 16618
Irmhild Schaffrin (2. Vorsitzende)
Tel: 02247-74144 Fax: 74153
Heiko Wolf (Geschäftsführer)
Tel: 02205-896554, Fax: 896555
Ernst Langenberger (Kassierer)
Tel: 02246-2111
Claudia Wieja-Dossow (Beisitzerin)
Charly Göllner (Beisitzer)
Manuel Peter (Beisitzer)

info@gruene-lohmar.de www.gruene-lohmar.de

Am Abend des landesweiten Aktionstages gegen das neue Kinderbildungsgesetz (KiBiz) der schwarz-gelben Landesregierung, bei der rund 3.000 Kindertagesstätten in ganz Nordrhein-Westfalen geschlossen bleiben, veranstalten die GRÜNEN Lohmar eine Podiumsdiskussion zum Thema:

## Das neue Kinderbildungsgesetz (KiBiz) - über die Folgen für Familien, Kindergärten und die Kommunen

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie am 06.09.2007 begrüßen können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden auch schon vor der Veranstaltung für eventuelle Aufnahmen zur Verfügung stehen.

Neben dem Lohmarer Landtagsabgeordneten Horst Becker, der kommunalpolitischer Sprecher der Landtagfraktion der GRÜNEN NRW ist, konnte auch seine Kollegin Andrea Asch für diesen Abend gewonnen werden. Sie wird als kinder- und jugendpolitische Sprecherin der GRÜNEN im Landtag NRW aus jugendpolitischer Sicht Stellung zum Gesetzgebungsvorhaben beziehen. Komplettiert wird das Podium von Jürgen Schiefer, dem 2. Vorsitzenden der Elterninitiative "Villa Regenbogen" aus Lohmar-Neuhonrath, die sich aktiv an den Protesten gegen das KiBiz beteiligt.

Die Kritik am KiBiz kommt aus vielen Lagen – Kirchen, Wohlfahrtsverbände und Elterninitiativen befürchten nicht nur deutliche Verschlechterungen im pädagogischen Angebot. Auch auf die finanziell angeschlagenen Kommunen kommen große zusätzliche Belastungen zu.

Diskutiert werden soll: Wie lässt sich die Qualität der Kindertagesstätten tatsächlich verbessern und wie kann das Betreuungsangebot ausgebaut werden? Welche Folgen ergeben sich für Erzieherinnen, Eltern und Kinder, wenn das KiBiz umgesetzt wird? Was bedeutet das konkret für die Kommunen? Welche Veränderungen müssen wir in Zukunft erwarten? Wo gibt es noch Einflussmöglichkeiten?

gez. Heiko Wolf, Geschäftsführer des Vorstandes